

Presseinformation

Düsseldorf/Münster, 9. Juli 2026

Investitionsturbo wirkt: Mehr als eine Milliarde Euro für NRW-Unternehmen

Programm NRW.BANK.Invest Zukunft fördert seit einem Jahr Unternehmen, die in ihre Zukunft investieren

5.800 Mal grünes Licht für den Mittelstand: so oft erhielten mittelständische Unternehmen bisher eine Förderung über das Programm NRW.BANK.Invest Zukunft. Seit dem Start des Förderprogramms im Mai 2025 sind mehr als eine Milliarde Euro in Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Innovation in der nordrhein-westfälischen Wirtschaft geflossen.

Johanna Antonie Tjaden-Schulte, Mitglied des Vorstands der NRW.BANK: „Unternehmen in Nordrhein-Westfalen investieren mit Hilfe der Förderung in neue Technologien, moderne Prozesse und nachhaltige Geschäftsmodelle. Damit stärken sie ihre Wettbewerbsfähigkeit und die Zukunft unseres Wirtschaftsstandorts. Das erste Jahr des Programms NRW.BANK.Invest Zukunft zeigt, dass wir mit unserer Förderung Kapital erfolgreich dorthin lenken, wo es Wirkung entfaltet: bei den Unternehmen, die Transformation umsetzen.“

Wirtschafts- und Klimaschutzministerin Mona Neubaur: „Ohne private Investitionen meistern wir die Herausforderungen unserer Zeit nicht. Ohne staatliche Unterstützung aber auch nicht. Deshalb erleichtern wir Investitionen, beschleunigen Verfahren und fördern gezielt Innovation. Mit NRW.BANK.Invest Zukunft haben wir einen echten Investitionsturbo gezündet – deutschlandweit einzigartig. Er kommt direkt bei den Unternehmen an. Schnell, einfach, gut. So geht Fortschritt made in NRW.“

Breite Wirkung im Mittelstand

NRW.BANK.Invest Zukunft kommt vor allem bei kleinen und mittleren Unternehmen an. Mehr als 50 Prozent des Neuzusagevolumens entfielen im ersten Jahr auf kleine Unternehmen, knapp ein Drittel auf mittlere Unternehmen. Zusammen machten sie rund 85 Prozent des gesamten Volumens aus.

Düsseldorf/Münster, 9. Juli 2026

Den größten Anteil an den zugesagten Darlehen verzeichnete das verarbeitende Gewerbe mit mehr als 45 Prozent. Darüber hinaus erreichte das Förderprogramm Unternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen. 10 Prozent des Neuzusagevolumens erreichte die Branche der wirtschaftlichen Dienstleistungen. In gleicher Größenordnung waren das Baugewerbe und der Handel vertreten, gefolgt vom Gesundheits- und Sozialwesen sowie dem Grundstücks- und Wohnungswesen.

40 Prozent der Zusagen betrafen Innovationsvorhaben, 20 Prozent Maßnahmen für Energie- und Ressourceneffizienz. 13,5 Prozent entfielen auf Mobilitätsvorhaben und 11,5 Prozent auf Digitalisierung. Die verbleibenden 15 Prozent flossen in Vorhaben aus den Bereichen Umweltschutz, Klimaschutz und Circular Economy.

Weitere Informationen zu dem Förderprogramm finden Sie unter: www.nrwbank.de/investzukunft

Ansprechpartnerinnen für Medien:

Caroline Fischer, Pressesprecherin NRW.BANK
Telefon: 0211 91741-1847, E-Mail: presse@nrwbank.de

Charlotte Schröder, Pressesprecherin MWIKE
Telefon: 0211 61772-143, E-Mail: presse@mwike.nrw.de

NRW.BANK – Förderbank für Nordrhein-Westfalen

Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. In enger Partnerschaft mit ihrem Eigentümer, dem Land NRW, trägt sie dazu bei, dass Mittelstand und Gründungen gestärkt, bezahlbarer Wohnraum geschaffen und öffentliche Infrastrukturen verbessert werden. Die NRW.BANK bietet Menschen, Unternehmen und Kommunen in NRW passgenaue Finanzierungs- und Beratungsangebote. Dabei arbeitet sie wettbewerbsneutral mit Finanzierungspartnerinnen und -partnern, insbesondere allen Banken und Sparkassen, zusammen. Um die Transformationsprozesse zu verstärken, setzt sie gezielte Förderimpulse – hin zu einem nachhaltigen, klimaneutralen und digitalen NRW.

NRW.BANK
Unternehmenskommunikation
Kavalleriestraße 22
40213 Düsseldorf

Telefon + 49 211 91741-1847
www.nrwbank.de
presse@nrwbank.de

BIC / SWIFT:
NRWB DE DM

Sitz: Düsseldorf/Münster
Amtsgericht Düsseldorf, HRA 15277
Amtsgericht Münster, HRA 5300
USt-Id.-Nr DE223501401

Düsseldorf/Münster, 9. Juli 2026

Folgen Sie uns auch auf unseren Social-Media-Kanälen:

